



ÜAZ Bautzen – Wasserbauzentrum –

**Nachwuchs ausbilden,
Fachkräfte weiterbilden**

Aus- und Weiterbildungsprogramm

ÜAZ Bautzen

– Wasserbauzentrum –

im

Bau Bildung Sachsen e. V.

Ihr Partner in allen Fragen zur
Aus- und Weiterbildung im Bereich Wasserbau.

- Überbetriebliche Ausbildung
- Zusatzqualifikationen für Lehrlinge
- Weiterbildung



Bau Bildung Sachsen e. V.
ist zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001.

Hinweis:

Bei allen Berufsbezeichnungen sind stets Personen männlichen, weiblichen und diversen Geschlechts gleichermaßen angesprochen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet.

Bau Bildung Sachsen e. V., gegründet im Jahr 1991, ist der Komplettanbieter Nr. 1 für Bildung rund um den Bau in Sachsen. Das ÜAZ Bautzen ist ein Standort des Bau Bildung Sachsen e. V. und seit 2019 Dienstleister für Aus- und Weiterbildung im Bereich Wasserbau.


Wir unterstützen wasserwirtschaftliche Unternehmen, Einrichtungen der öffentlichen Verwaltung und bauausführende Unternehmen dieses Bereiches mit Bildungsangeboten, die sich an den aktuellen Herausforderungen der Branche orientieren. Dazu zählen die Verbesserung der ökologischen Gewässerzustände, die Renaturierung der Tagebaufolgelandschaften, der Hochwasserschutz, die Digitalisierung in Planung, Bau, Betreibung und Dokumentation wasserbaulicher Anlagen.

Wir bieten **überbetriebliche Lehrgänge** für die Ausbildung im Beruf Wasserbauer, die sich vor allem auf die bautechnischen Berufsbildpositionen beziehen:

- Bauwerksteile herstellen und instand halten
- Ufersicherungen herstellen und instand halten
- Baugeräte bedienen
- Gewässerkundliche Messungen durchführen

Bei der Gestaltung der überbetrieblichen Lehrgänge stimmen wir uns mit der Berufsschule in Löbau (Landesfachklasse in Sachsen) intensiv ab.

Das ÜAZ Bautzen ist nach dem Qualitätsstandard der Sozialkasse der Bauwirtschaft für die Ausbildung im Beruf Wasserbauer zertifiziert.



Im **Bereich Weiterbildung** werden für Quereinsteiger und Berufserfahrene artverwandter Berufe zu den aufgeführten Themen Kurse angeboten. Gern konzipieren wir mit Ihnen gemeinsam individuelle Angebote für Ihre Mitarbeiter.

Den Teilnehmern stehen digital ausgestattete Werkstätten und Unterrichtsräume, sowie eine Freifläche als Lernorte zur Verfügung. Die Unterbringung ist im Gästehaus möglich.

Wir sind Prüfungsort der zuständigen Stelle Landesdirektion Sachsen für die Durchführung von Zwischen- und Abschlussprüfungen zum Wasserbauer, sowie zum Geprüften Wasserbaumeister.

Mit dieser Broschüre erhalten Sie einen Überblick zu den Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Wasserbau.

Lernen Sie das ÜAZ Bautzen – Wasserbauzentrum – kennen, ob in der Aus- und Weiterbildung oder bei einem Besuch vor Ort.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

Meike Sauermann
Leiterin ÜAZ Bautzen
Bau Bildung Sachsen e. V.

Inhaltsverzeichnis

Intro	3
Inhaltsverzeichnis	5
Ausbildung im Beruf Wasserbauer	6
Überbetriebliche Ausbildung im Beruf Wasserbauer	8
Zusatzqualifikationen für Lehrlinge	26
Fortbildungen	28
Übernachtungs- und Verpflegungsmöglichkeiten	35
Kosten und Finanzierung	36
Teilnahmebedingungen für Weiterbildungsveranstaltungen	37
Impressum	39

Berufsbild Wasserbauer

Zu den vielfältigen Aufgaben von Wasserbauern gehören:

- Bau, Kontrolle und Instandhaltung von Bauwerken in und an Gewässern
- Unterhaltung und Kontrolle des Gewässerbetts sowie Sicherung und Beschilderung von Wasserstraßen
- Betrieb und Unterhaltung von Talsperren, Speichern, Hochwasserrückhaltebecken, Schleusen und Wehren
- Hochwasserschutz, Hochwasserabwehr und Eisabwehr
- Erstellen von Aufmaßen und Arbeitsunterlagen sowie gewässerkundliche Messungen
- Führen von schwimmenden Fahrzeugen und Geräten
- Planung, Steuerung und Koordinierung von Arbeitsabläufen

Berechtigung zum Ausbilden im Beruf Wasserbauer

Organisation, Beratung und Überwachung der Ausbildung (zuständige Stelle nach § 73 Berufsbildungsgesetz)

Die zuständige Stelle für Ausbildungsunternehmen des öffentlichen Dienstes ist die Landesdirektion Sachsen. Ausbildungsberaterin für gewerbliche Berufe ist:

Christiane Benndorf

Mail: christiane.benndorf@lds.sachsen.de

Tel. 0341 977-1322

Voraussetzungen für Ausbildungsunternehmen sind:

- geeignete materiell-technische Voraussetzungen,
- angemessenes Verhältnis der Zahl der Lehrlinge zur Zahl der Fachkräfte,

Ausbilder müssen folgende Voraussetzungen erfüllen:

- persönlich geeignet
- fachlich geeignet:
Berufsabschluss oder Fach-/Hochschulabschluss in einer dem Ausbildungsberuf entsprechenden Fachrichtung und Berufserfahrung
- arbeits- und berufspädagogische Kenntnisse

Was ist, wenn eine Kommune nicht alle Ausbildungsinhalte vermitteln kann, aber trotzdem ausbilden will?

Nach § 27 BBiG gilt eine Ausbildungsstätte, in der die erforderlichen beruflichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten nicht im vollen Umfang vermittelt werden können, als geeignet, wenn diese durch Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte zu kompensieren sind.

Gerade kleinere Kommunen können oft nicht alle Ausbildungsinhalte vermitteln, so dass Kooperationen mit anderen Kommunen und mit überbetrieblichen Ausbildungsstätten notwendig sind. Bei einer Ausbildung im Verbund muss im Ausbildungsvertrag und im Ausbildungsplan klar festgehalten werden, welche Ausbildungsinhalte in welcher Ausbildungsstätte vermittelt werden.

Beispiel zum Ablauf der Ausbildung

1. Ausbildungsjahr

- 28 Wochen im Ausbildungsbetrieb
- 9 Wochen im Überbetrieblichen Ausbildungszentrum Bautzen
- 13 Wochen im Beruflichen Schulzentrum Löbau (Landesfachklasse Sachsen)
- 2 Wochen im Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) Strahlsund, Stützpunkt Zingst (Küsten- und Inselfschutz)

2. Ausbildungsjahr

- 31 Wochen im Ausbildungsbetrieb
- 6 Wochen im Überbetrieblichen Ausbildungszentrum Bautzen
- 13 Wochen im Beruflichen Schulzentrum Löbau (Landesfachklasse Sachsen)

3. Ausbildungsjahr

- 25 Wochen im Ausbildungsbetrieb
- 10 Wochen im Überbetrieblichen Ausbildungszentrum Bautzen
- 13 Wochen im Beruflichen Schulzentrum Löbau (Landesfachklasse Sachsen)
- 2 Wochen im Wasser- und Schifffahrtsamt Dresden (Schiffe und schwimmende Geräte)

Überbetriebliche Ausbildung im Beruf Wasserbauer

In Zusammenarbeit mit unseren Auftraggebern haben wir folgende überbetrieblichen Lehrgänge konzipiert:

1. Ausbildungsjahr

Bezeichnung	Kurs	Dauer
WUS-1	Ufersicherung 1	2
WVM-1	Vermessung 1	2
WHB-1	Holzbau 1	2
WBE-1	Schalung, Bewehrung, Betonbau 1	3*

2. Ausbildungsjahr

WUS-2	Ufersicherung 2	1
WVM-2	Vermessung 2	1
WHB-2	Holzbau 2	1
WBE-2	Schalung, Bewehrung, Betonbau 2	1
WMA-2	Mauerwerksbau 2	2

3. Ausbildungsjahr

WUS-3	Ufersicherung 3	3
WVM-3	Vermessung 3	1
WHB-3	Holzbau 3	1
WBE-3	Schalung, Bewehrung, Betonbau 3	2
WMA-3	Mauerwerksbau 3	1
WBM-3	Bedienung Erdbaumaschinen, LKW-Ladekran	2

*für Lehrlinge mit Finanzierung über die SOKA-Bau 2 Wochen;
Weitere überbetriebliche Lehrgänge sind in Vorbereitung.



Für die überbetriebliche Ausbildung stehen den Lernenden eine digital ausgestattete Werkstatt „Wasserbau“ und eine Freifläche „Ufersicherung“ sowie Unterrichtsräume jeweils mit entsprechender Ausstattung zur Verfügung. Für die Ausbildung werden z. B. digitale Unterrichtsmittel (Bildschirmscreens, Tablets) genutzt.



Unterweisungssituation

Zielgruppe:

Wasserbauer 1. - 12. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 12 – Herstellen, kontrollieren und instand halten von Ufersicherungen und Unterhaltungswegen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- a) Ufersicherungen, insbesondere Deckwerke und senkrechte Ufereinfassungen entsprechend den Anforderungen unterscheiden, herstellen und instand halten
- b) Ufertreppen herstellen und instand halten
- c) Unterhaltungswege herstellen, kontrollieren und instand halten
- d) Schäden feststellen, Maßnahmen zur Verkehrs-sicherung durchführen

Zielstellung:

Die Lernenden kennen die Anforderungen an Ufersicherungen und deren Bauweisen.

Sie können Elemente von Ufersicherungen aus unterschiedlichen Deckmaterialien zweckentsprechend nach Zeichnung und Vorgabe herstellen.

Dauer: 2 Wochen

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 1. - 12. Ausbildungsmonat



Herstellen von Böschungspflaster

Zielgruppe:

Wasserbauer 1. - 12. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 8 – Anfertigen und Anwenden technischer Unterlagen, Durchführung von Vermessungen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- c) Standlinien einrichten, fluchten und winkeln
- h) Messverfahren auswählen, Messgeräte auf Funktionen prüfen und pflegen, Messungen durchführen und Ergebnisse protokollieren
- i) Zeichnungen und Pläne, insbesondere für Baukörper, Stahlwasserbauteile und Gewässerquerschnitte lesen und anwenden

Zielstellung:

Die Lernenden kennen die wichtigsten Messverfahren für Längen- und Höhenmessungen.

Sie können Messungen nach Vorgabe selbständig durchführen, sowie die Messwerte übertragen und dokumentieren.

Dauer: 2 Wochen

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 1. - 12. Ausbildungsmonat

Zielgruppe:

Wasserbauer 1. - 12. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 9 – Herstellen von Bauwerksteilen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- c) Holzverbindungen herstellen

Zielstellung:

Die Lernenden kennen die wichtigsten Bauwerke/-teile aus Holz im Wasserbau.

Sie können die verschiedenen Techniken der manuellen Holzbearbeitung nach Vorgabe fachgerecht ausführen und Holzverbindungen herstellen.

Dauer: 2 Wochen

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 1. - 12. Ausbildungsmonat

Zielgruppe:

Wasserbauer 1. - 12. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 9 – Herstellen von Bauwerksteilen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- d) Schalungen für Bauteile herstellen
- e) Bewehrungen nach Vorgaben herstellen und einbauen

Zielstellung:

Die Lernenden kennen die wichtigsten Bauwerke aus Beton im Wasserbau und deren Funktionen.

Sie können Beton lt. Vorschrift herstellen, prüfen, einbringen, verdichten und nachbehandeln.

Sie können Elemente für systemlose Schalungen und Bewehrungselemente nach Vorgabe herstellen und einbauen.

Dauer: 2 - 3 Wochen

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 1. - 12. Ausbildungsmonat



Herstellen einer systemlosen Schalung

Zielgruppe:

Wasserbauer 13. - 24. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 12 – Herstellen, kontrollieren und instand halten von Ufersicherungen und Unterhaltungswegen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- a) Ufersicherungen, insbesondere Deckwerke und senkrechte Ufereinfassungen entsprechend den Anforderungen unterscheiden, herstellen und instand halten
- b) Ufertreppen herstellen und instand halten
- c) Unterhaltungswege herstellen, kontrollieren und instand halten
- d) Schäden feststellen, Maßnahmen zur Verkehrs-sicherung durchführen

Zielstellung:

Die Lernenden können Unterhaltungswege aus Beton- und Natursteinpflaster nach Zeichnung und Vorgabe herstellen.

Sie können Ufer- und Böschungstreppen und andere Bauelemente in Ufersicherungen einbauen. Sie arbeiten nach Vorgabe (z. B. Skizzen, Zeichnungen)

Dauer: 1 Woche

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 13. - 24. Ausbildungsmonat



Herstellen einer Böschungstreppe

Zielgruppe:

Wasserbauer 13. - 24. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 8 – Anfertigen und anwenden technischer Unterlagen, Durchführung von Vermessungen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- c) Standlinien einrichten, fluchten und winkeln
- h) Messverfahren auswählen, Messgeräte auf Funktionen prüfen und pflegen, Messungen durchführen und Ergebnisse protokollieren
- i) Zeichnungen und Pläne, insbesondere für Baukörper, Stahlwasserbauteile und Gewässerquerschnitte lesen und anwenden

Zielstellung:

Die Lernenden wählen geeignete Messverfahren bei der Herstellung von Bauwerksteilen im Bereich Wasserbau aus und führen Messungen zielführend selbständig durch.

Dauer: 1 Woche

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 13. - 24. Ausbildungsmonat



Einmessen eines Streifenfundamentes

Zielgruppe:

Wasserbauer 13. - 24. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 9 – Herstellen von Bauwerksteilen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- c) Holzverbindungen herstellen

Zielstellung:

Die Lernenden können Bauteile mit einfachen Holzkonstruktionen selbständig herstellen.

Dauer: 1 Woche

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 13. - 24. Ausbildungsmonat

Zielgruppe:

Wasserbauer 13. - 24. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 9 – Herstellen von Bauwerksteilen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- d) Schalungen für Bauteile herstellen
- e) Bewehrungen nach Vorgaben herstellen und einbauen
- f) Beton entsprechend den Expositionsclassen herstellen, prüfen, einbringen, verdichten und nachbehandeln

Zielstellung:

Die Lernenden können Wand- und Stützenschalungen (systemlose Schalungen) und Bewehrungen für Bauwerke bzw. Bauwerksteile selbständig nach Zeichnung herstellen.

Dauer: 1 Woche

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 13. - 24. Ausbildungsmonat



Herstellen einer Fundamentalschalung

Zielgruppe:

Wasserbauer 13. - 24. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 9 – Herstellen von Bauwerksteilen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- i) Bauteile aus künstlichen und natürlichen Steinen herstellen

Zielstellung:

Die Lernenden kennen die wichtigsten Bauwerke aus Mauerwerk mit künstlichen und natürlichen Steinen im Wasserbau.

Sie können einfache Bauwerksteile aus künstlichen und natürlichen Steinen nach Zeichnung und nach Vorgabe herstellen.

Dauer: 2 Wochen

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 13. - 24. Ausbildungsmonat



Herstellen einer Mauer

Zielgruppe:

Wasserbauer 25. - 36. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 12 – Herstellen, Kontrollieren und Instand halten von Ufersicherungen und Unterhaltungswegen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- a) Ufersicherungen, insbesondere Deckwerke und senkrechte Ufereinfassungen, entsprechend den Anforderungen unterscheiden, herstellen und instand halten
- b) Ufertreppen herstellen und instand halten
- c) Unterhaltungswege herstellen, kontrollieren und instand halten
- d) Schäden feststellen, Maßnahmen zur Verkehrs-sicherung durchführen

Zielstellung:

Die Lernenden können Ufersicherungen aus unterschiedlichen Deckmaterialien selbständig herstellen und instand halten.

Darin integriert sind Unterhaltungswege und Ufertreppen verschiedener Bauweisen.

Dauer: 3 Wochen

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 25. - 36. Ausbildungsmonat



Herstellen von Böschungspflaster



Faschinenwalze herstellen



Senkfaschinenwalze herstellen



Spreitlage mit Wippe herstellen

Zielgruppe:

Wasserbauer 25. - 36. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 17 – Durchführung von gewässerkundlichen Messungen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- a) Pegelarten unterscheiden, Kontrollmessungen vornehmen, Messwerte protokollieren
- c) Abfluss- und Strömungsmessungen durchführen
- d) hydrologische Hauptwerte ermitteln und Zusammenhänge erläutern

Zielstellung:

Die Lernenden können Messungen wie z. B. Durchflussmessungen an fließenden Gewässern selbständig durchführen und Messwerte protokollieren. Sie können Messwerte auswerten und Zusammenhänge verstehen.

Dauer: 1 Woche

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 25. - 36. Ausbildungsmonat



Stangen- und Schwimmflügel-Messung



ADCP-Messung

Zielgruppe:

Wasserbauer 25. - 36. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 9 – Herstellen von Bauwerksteilen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- c) Holzverbindungen herstellen

Zielstellung:

Die Lernenden können elektrische Handmaschinen zur Holzbearbeitung vorschriftsgemäß und zielführend handhaben.

Dauer: 1 Woche

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 25. - 36. Ausbildungsmonat

Zielgruppe:

Wasserbauer 25. - 36. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 9 – Herstellen von Bauwerksteilen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- d) Schalungen für Bauteile herstellen
- e) Bewehrungen nach Vorgaben herstellen und einbauen

Zielstellung:

Die Lernenden können Schalungen (Systemschalung) für Bauwerksteile nach Zeichnung bzw. Schalplänen selbständig herstellen, sowie Bewehrungen herstellen und einbauen.

Sie können systemlose Schalungen für eine Böschungstreppe selbständig nach Zeichnung herstellen.

Dauer: 1 Woche

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 25. - 36. Ausbildungsmonat

Zielgruppe:

Wasserbauer 25. - 36. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 9 – Herstellen von Bauwerksteilen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- i) Bauteile aus künstlichen und natürlichen Steinen herstellen

Zielstellung:

Die Lernenden können Mauerwerk aus künstlichen und natürlichen Steinen nach Zeichnung selbständig herstellen.

Dauer: 1 Woche

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 25. - 36. Ausbildungsmonat

Zielgruppe:

Wasserbauer 25. - 36. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Lfd. Nr. 10 – Handhaben von Werkzeugen, bedienen von Geräten und Maschinen

Fertigkeiten, Kenntnisse, Fähigkeiten:

- c) Geräte und Maschinen auswählen und unter Beachtung der Schutzeinrichtungen rüsten und bedienen
- d) Geräte und Maschinen auf Dichtheit prüfen, Böden und Gewässer vor Verunreinigungen schützen
- e) Fördermittel und Transportgeräte bedienen, Lastaufnahme- und Anschlagmittel einsetzen
- f) Geräte und Maschinen warten
- g) Fehler und Störungen an Geräten und Maschinen feststellen und melden, Maßnahmen zu deren Beseitigung veranlassen

Zielstellung:

Die Lernenden können Kompaktbagger, Minibagger, Radlader sicher bedienen und wasserbautypische Erdbauwerke herstellen.

Sie können LKW per Ladekran be- und entladen mit wasserbautypischen Materialien.

Dabei beachten sie insbesondere die einschlägigen Vorschriften des Umweltschutzes.

Dauer: 2 Wochen

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen und
Hentschke Bau GmbH,
Hoyerswerdaer Straße 42, 02625 Bautzen

Termine: 25. - 36. Ausbildungsmonat



Bedienung LKW-Ladekran

Zusatzqualifikationen für Lehrlinge

Unter Zusatzqualifikationen werden Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten verstanden, die über die regulären Ausbildungsinhalte des Ausbildungsberufes hinausgehen.

ZQSBF-3 Sportbootführerschein Binnen- gewässer

Zielgruppe:

Wasserbauer 25. - 36. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

Keine

Zielstellung:

Der Sportbootführerschein ist die amtliche Fahrerlaubnis zum Führen von Sportbooten auf den Binnenschiffahrtsstraßen.

Weiter Informationen unter:

<https://www.sportbootführerscheine.org>

Beispiele für Lerninhalte:

- Regelungen zum Verkehrsrecht
- Schiffsführung
- Umweltrecht
- Schifffahrtstechnik
- Wetter
- Besondere Regelungen für die beiden Antriebsarten Segel und Antriebsmaschine
- Praktische Übungen: Manöver, Knoten

Prüfung: Theorieprüfung, Praktische Prüfung

Dauer: 1 Woche

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 25. - 36. Ausbildungsmonat

Zielgruppe:

Tiefbaufacharbeiter, Straßenbauer 13. - 24. Ausbildungsmonat

Zuordnung Ausbildungsrahmenplan:

keine

Zielstellung:

Die Lernenden kennen die Anforderungen an Ufersicherungen und deren Bauweisen.

Sie können Ufersicherungen in den praxisrelevanten Bauweisen fachgerecht herstellen und dabei das einschlägige Regelwerk der Technik und der Arbeitssicherheit anwenden.

Beispiele für Lerninhalte:

- Übersicht wasserbauliche Anlagen
- Arbeitsauftrag „Herstellen von Ufersicherungen in unterschiedlichen Bauweisen“
 - Übersicht über wasserbauliche Anlagen und deren Bauweisen
 - Übersicht über Ufersicherungen in ingenieurtechnischen und ingenieurbioologischen Bauweisen
 - Natursteinmauerwerke an Wasserbauwerken
 - Bauweisen von Hang- und Ufersicherungen

Beispiele für Lern- und Arbeitsaufgaben:

- Herstellen eines Sockels mit Anschlussmauerwerk (Grundstücksabgrenzung)
- Herstellen eines Uferabschnittes mit Gabionen
- Herstellen eines Uferabschnittes mit Faschinatbauweisen
- Herstellen eines Uferabschnittes mit Böschungspflaster
- Komplexaufgabe: Bau eines Pegelhauses

Dauer: 2 Wochen

Ort: Bau Bildung Sachsen e. V.,
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Termine: 13. - 24. Ausbildungsmonat

Fortbildungen

Unser Kursangebot befindet sich derzeit noch im Aufbau. Grundsätzlich möchten wir Kurse anbieten, für Mitarbeiter wasserwirtschaftlicher Unternehmen und Einrichtungen und für Mitarbeiter bauausführender Unternehmen, die Aufträge im Bereich Wasserbau realisieren.

In Planung befinden sich derzeit noch Kurse zu folgenden Themen:

- Abschlussorientierte Kurse, Umschulung zum Wasserbauer, Teilqualifikationen aus dem Beruf Wasserbauer für Quereinsteiger und Mitarbeiter ohne Berufsabschluss
- Aufstiegsfortbildung, z. B. Geprüfter Wasserbaumeister
- Einsatz von Baumaschinen im Wasserbau

Wir sind sehr interessiert an den Wünschen unserer Kunden zu allen Fragen der Aus- und Weiterbildung. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Ansprechpartnerin:
Dipl.-Ing. (FH) Kerstin Ganz,
Tel. 01723773808, k.ganz@bau-bildung.de

WB-1

**DWA-Grundkurs Zusatzqualifikation
Fachkunde Stauanlagen (DWA-M 1003)**

Zielgruppe, Zugangsvoraussetzungen:

Mitarbeiter von Stauanlagenbetreibern mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung in einem technischen Beruf. Dies sind Facharbeiter und Meister entsprechend DQR 3 bis DQR 6. In begründeten Fällen können auch Ausnahmen zugelassen werden.

Zielstellung:

Das Ziel jeden Stauanlagenbetreibers ist es, sich hinsichtlich der Qualifikationsanforderungen an das Personal und der Organisation handlungs- und rechtssicher aufzustellen.

In diesem Kurs werden Facharbeiter und Meister in den speziellen Aufgaben des Stauanlagenbetriebs geschult, sodass sie in der Lage sind, die ihnen übertragenen Arbeiten eigenständig beurteilen, ausführen sowie mögliche Gefahren erkennen und ggf. beseitigen zu können. Die Merkblätter DWA-M 1003 und DWA-M beschreiben Anforderungsprofile, die die erforderliche Qualifikation

des Personals für die einzelnen stauanlagenspezifischen Aufgaben aufzeigen.

Inhalt:

- Hydrologische und wasserwirtschaftliche Grundlagen
- Arten und Klassifizierung von Stauanlagen
- Bauweisen von Absperrbauwerken
- Bestandteile einer Stauanlage
- Betriebseinrichtungen an Stauanlagen
- Grundlagen der Limnologie und Ökologie
- Überwachung von Stauanlagen, Bauwerksüberwachung an Stauanlagen
- Arbeits- und Gesundheitsschutz an Stauanlagen
- Stauanlagenspezifische Vorschriften, Betriebsdokumentationen
- Verantwortung des Stauanlagenpersonals
- Betrieb von Stauanlagen
- Unterhaltungsarbeiten, Betriebsüberwachung

Dauer:

zweimal 1 Woche, jeweils 40 Ustd.

Termin, Kosten:

siehe <https://bau-bildung.de/wasserbauzentrum-bautzen>

Abschluss:

Prüfung, Zertifikat Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA)

Veranstaltungsort:

Bau Bildung Sachsen e. V.
ÜAZ Bautzen – Wasserbauzentrum
Edisonstraße 4, 02625 Bautzen
Kerstin Ganz, k.ganz@bau-bildung.de,
Tel. 01723773808

Anmeldung:

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA)
Angelika Schiffbauer, schiffbauer@dwa.de,
Tel. 02242 872-156

Zielgruppe:

Arbeitnehmer aus Bauunternehmen mit fachpraktischen Erfahrungen im Tief- und Straßenbau

Zielstellung:

Die Teilnehmer kennen die Anforderungen an Ufersicherungen und deren Bauweisen.

Sie können Ufersicherungen in den praxisrelevanten Bauweisen fachgerecht herstellen und dabei das einschlägige Regelwerk der Technik und der Arbeitssicherheit anwenden.

Inhalt:

Arbeitsauftrag „Herstellen und sanieren von Ufersicherungen in unterschiedlichen Bauweisen“

- Übersicht Ufersicherungen in traditionellen und ingenieurbioologischen Bauweisen
- Natursteinmauerwerke an Wasserbauwerken
- Herstellen eines Uferabschnittes mit Gabionen
- Herstellen eines Uferabschnittes mit Faschinatbauweisen
- Instandsetzen einer Schadstelle mit Rollmatten
- Herstellen eines Uferabschnittes mit Böschungspflaster

Dauer:

20 Tage, jeweils 8 Ustd.

Termine, Kosten:

siehe <https://bau-bildung.de/wasserbauzentrum-bautzen>

Abschluss:

Abschlusstest, Zertifikat als Nachweis der Fachkunde

Veranstaltungsort, Anmeldung:

Bau Bildung Sachsen e. V.

ÜAZ Bautzen – Wasserbauzentrum

Edisonstraße 4

02625 Bautzen

Kerstin Ganz, k.ganz@bau-bildung.de,

Tel. 01723773808

Zielgruppe:

Arbeitnehmer (Poliere, Vorarbeiter, Bauleiter) aus Bauunternehmen mit Erfahrungen im Tief- und Straßenbau

Zielstellung:

Die Teilnehmer kennen die Spezifik des Neubaus und der Sanierung von wasserbaulichen Anlagen.

Sie wenden diese bei der Planung der Baudurchführung, bei der Gestaltung und Steuerung des Bauablaufs sowie bei der Umsetzung von technischen, vertraglichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Qualitätsüberwachung und –dokumentation an.

Inhalt:

- Übersicht über wasserbauliche Anlagen und deren Bauweisen
- Übersicht über Ufersicherungen in ingenieurtechnischen und ingenieurbioologischen Bauweisen
- Natursteinmauern an Wasserbauwerken
- technische Unterlagen prüfen
- einschlägiges Regelwerk der Technik, des Umweltschutzes und der Arbeitssicherheit
- Aufmaße, Nachträge
- wasserbauliche Spezifik bei der Planung und Steuerung von Bauabläufen
- Zusammenarbeit mit Auftraggebern
- Einsatz von Baumaschinen an Wasserbauwerken

Dauer:

10 Tage, jeweils 8 Ustd.

Termine, Kosten:

siehe <https://bau-bildung.de/wasserbauzentrum-bautzen>

Abschluss:

Abschlusstest, Zertifikat als Nachweis der Fachkunde

Veranstaltungsort, Anmeldung:

Bau Bildung Sachsen e. V.

ÜAZ Bautzen – Wasserbauzentrum

Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Kerstin Ganz, k.ganz@bau-bildung.de,

Tel. 01723773808

Zielgruppe:

Bauleitendes Personal, Sicherheitsfachkräfte aus Bauunternehmen, Verantwortliche aus Bauämtern/Behörden

Zielstellung:

Das Seminar vermittelt die notwendige Sachkunde zu den Forderungen der Richtlinie für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 21) und den zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen (ZTV-SA 97).

Eintagesseminar: innerörtliche Straßen und Landstraßen (Baustellen von kürzerer und längerer Dauer)

„Der Nachweis für die Eignung und Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen sind bei Angebotsabgabe nachzuweisen.“ (ZTV-SA 97)

Inhalt:

- Grundlagen des Straßen- und Verkehrsrechts (Straßenverkehrsordnung)
- Zivilrecht, Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
- Richtlinie für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 21)
- zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen (ZTV-SA 97) Teil A, B, C, D
- ASR A5.2
- Anordnung durch die Behörde (verkehrsrechtliche Anordnung)
- Einsatz von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (Einrichten einer Arbeitsstelle im Straßenraum, Inhalt eines Verkehrszeichenplanes, Einsatz von Verkehrszeichen, Fahrbahnmarkierung, bauliche Leitelemente unter Berücksichtigung von RiLSA 2010, RMS, RUB)
- Abnahme der Arbeitsstelle, Kontrolle und Wartung der Arbeitsstelle von kürzerer und längerer Dauer
- Arbeitssicherheit, Umweltschutz

Dauer:

1 Tag, 8 Ustd.

Termine, Kosten:

siehe <https://bau-bildung.de/wasserbauzentrum-bautzen>

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung als Nachweis der Fachkunde

Veranstaltungsort, Anmeldung:

Bau Bildung Sachsen e. V.

ÜAZ Bautzen – Wasserbauzentrum

Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Kerstin Ganz, k.ganz@bau-bildung.de,

Tel. 01723773808

WB-5**Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung****Zielgruppe:**

Mitarbeiter, die mit der Ausbildung beauftragt sind bzw. zukünftig beauftragt werden sollen

Zielstellung:

Die Teilnehmer des Lehrgangs erwerben die grundlegenden berufs- und arbeitspädagogischen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten als Ausbilder für die Ausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz.

Inhalt:

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
- Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
- Ausbildung durchführen
- Ausbildung abschließen

Dauer: 11 Tage, jeweils 8 Ustd.

Termine, Kosten:

siehe <https://bau-bildung.de/wasserbauzentrum-bautzen>

Abschluss:

Prüfung vor einer zuständigen Stelle, z. B. Handwerkskammer, Urkunde, Zeugnis

Veranstaltungsort, Anmeldung:

Bau Bildung Sachsen e. V.

ÜAZ Bautzen – Wasserbauzentrum

Edisonstraße 4, 02625 Bautzen

Kerstin Ganz, k.ganz@bau-bildung.de, Tel. 01723773808

Zielgruppe:

Architekten, Planer, Bauleiter, Handwerksmeister, Geprüfte Poliere, öffentliche und private Auftraggeber/ Bauherren (Talsperrenverwaltungen, Wasser- und Schifffahrtsämter, Betreiber von Stauanlagen)

Zielstellung:

Die Teilnehmer erhalten im Seminar Fachkenntnisse und Handlungshinweise zu den besonderen Anforderungen bei Schutz und Instandsetzungsarbeiten im Wasserbau. Dabei wird speziell auf das Regelwerk im Wasserbau die ZTV-W eingegangen.

Inhalt:

- Anwendungsbereich ZTV-W / LB 215; 219
- Planungshinweise, Planungsgrundsätze
- Expositionsclassen, Altbetonclassen
- Instandsetzungsplan
- zulässige Schutz- und Instandsetzungssysteme bzw. Instandsetzungsverfahren
- Beton – Spritzbeton / Spritzmörtel
- Mörtel mit Kunststoffzusatz (PCC)
- Oberflächenschutzsysteme

Dauer:

1 Tag, 8 Ustd.

Termine, Kosten:

siehe <https://bau-bildung.de/betonzentrum-dresden>

Abschluss:

Teilnahmebescheinigung

Veranstaltungsort, Anmeldung:

Bau Bildung Sachsen e. V.

Betonzentrum Dresden

Neuländer Straße 29, 01129 Dresden

Mario Sachse, beton@bau-bildung.de,

Tel. 0351 20272-35 oder 20272-36

Übernachtungs- und Verpflegungsmöglichkeiten

Übernachten

Wir bieten in unserem Internat Übernachtungsmöglichkeiten, die vorrangig von Lehrlingen genutzt werden: 24 modern ausgestattete Zweibettzimmer mit Dusche / WC. Es stehen den Jugendlichen attraktive Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im ÜAZ und in der näheren Umgebung zur Verfügung



Gästehaus mit Sportplatz

Adresse:
Edisonstraße 4a, 02625 Bautzen

Ansprechpartner:
Berufspäd. (IHK) Torsten Heine
Tel. 03591 37620, internat-bautzen@bau-bildung.de

Den Teilnehmern von Weiterbildungsveranstaltungen vermitteln wir gern Unterkünfte in Bautzen und Umgebung. Das vollständige Angebot finden Sie unter: www.bautzen.de/tourismus-kultur-freizeit

Verpflegungsmöglichkeiten

Unsere Mensa steht mit Speisen und Getränken für Lehrlinge, Weiterbildungsteilnehmer und Mitarbeiter ganztägig zur Verfügung:

Frühstücksangebot: Imbissangebot warm, kalt, Mittagsangebot: 3 Wahlessen, Imbissangebot warm, kalt, Abendessen: Warm-, Kaltangebote für Bewohner im Gästehaus



Mensa

Überbetriebliche Ausbildung, Übernachtung und Verpflegung

Über die Kosten der überbetrieblichen Ausbildung, Übernachtung und Verpflegung informieren wir Sie nach einer individuellen Beratung.

Das ÜAZ Bautzen ist nach dem Qualitätsstandard der Sozialkasse der Bauwirtschaft für die Ausbildung u. a. im Beruf Wasserbauer zertifiziert. Bauunternehmen können diese Finanzierung für 24 Wochen überbetriebliche Ausbildung nutzen.

Ansprechpartnerin:

Dipl.-Soz.päd. (FH). Meike Sauermann

Tel. 03591 37420, bautzen@bau-bildung.de

Weiterbildungen

Die Kosten für die Weiterbildungsveranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage:

<https://bau-bildung.de/wasserbauzentrum-bautzen>

Für die Kurse stehen Unternehmen und Bildungsinteressenten verschiedene finanzielle Fördermöglichkeiten zur Verfügung.

Die Fördermöglichkeiten können regional verschieden gehandhabt werden. Wir beraten Sie gern bei der Auswahl von Förderungen entsprechend der individuellen Situation und geben Hinweise zu deren Beantragung.

Ansprechpartnerin:

Dipl.-Ing. (FH) Kerstin Ganz,

Tel. 01723773808, k.ganz@bau-bildung.de

Anmeldung

Anmeldungen zur Teilnahme an Bildungsveranstaltungen haben über die Website www.bau-bildung.de zu erfolgen oder sind unter Angabe der Lehrgangsbezeichnung an das jeweilige ÜAZ zu richten.

Bitte schicken Sie uns das Anmeldeformular ausgefüllt per Post, Fax oder E-Mail bis spätestens 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn und beachten Sie die unterschiedlichen Fristen und Bedingungen der Fördermöglichkeiten! Einreichungsfristen für Bildungsgutscheine, die im Normalfall 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn betragen, können sich auf bis zu 6 Wochen verlängern, wenn die Einreichung auf gesetzliche Feiertage, in Ferien oder sonstigen Schließzeiten des ÜAZ oder der zuständigen Ämter fällt.

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website in der Rubrik Weiterbildung. Bei Anmeldung per E-Mail ist die Angabe von Name, Anschrift, Telefonnummer, Lehrgangsbezeichnung und Termin erforderlich. Die Rücksendung des Anmeldeformulars dokumentiert die verbindliche Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.

Lehrgangsdauer und Lehrgangsgebühren

Die Lehrgangsdauer ist pro Lehrgang in Unterrichtsstunden (UStd.) ausgewiesen. Eine Unterrichtsstunde entspricht 45 Minuten. Abweichungen werden separat angegeben. Die Höhe der Lehrgangsgebühren ist je Lehrgang ausgewiesen. Die Gebühren basieren auf einer Mindestteilnehmerzahl und können sich bei Nichterreichen nach vorheriger Ankündigung erhöhen. Bei einer Preiserhöhung wird dem Teilnehmer das Recht zum kostenlosen Rücktritt eingeräumt.

Rücktrittsrecht

Der Teilnehmer kann bis zwei Wochen vor Beginn des Lehrganges von seinem Rücktrittsrecht Gebrauch machen und die Anmeldung kostenfrei stornieren. Diese Frist wird nur bei rechtzeitigem Eingang der Rücktrittserklärung in Textform gewährt. Bei Rücktritt später als zwei Wochen vor Beginn des Lehrgangs wird der volle Preis berechnet.

Zahlungsbedingungen

Die Lehrgangsgebühr ist nach Rechnungstellung, aber vor Lehrgangsbeginn zu entrichten. Bei höheren Lehrgangsgebühren (z. B. Aufstiegsfortbildungen zum Meister, Polier etc.) können Ratenzahlungen vereinbart werden. Prüfungsgebühren werden gesondert von der prüfenden Stelle erhoben.

Absagen von Veranstaltungen

Der Bau Bildung Sachsen e. V. behält sich vor, eine Veranstaltung bis drei Tage vor Beginn abzusagen, wenn z. B. die erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht mehr erreicht ist. Die gemeldeten Teilnehmer erhalten in diesem Fall die Lehrgangsgebühr in voller Höhe zurück-erstattet. Weitergehende mögliche Schadensersatz-ansprüche sind ausgeschlossen.

Literatur und andere Lehrgangsunterlagen

Der Lehrgangsveranstalter bemüht sich, für den jeweiligen Lehrgang erforderliche Literatur und andere Lehrgangsunterlagen zur Verfügung zu stellen. Den Lehrgang unterstützende Medien können Sie kostenpflichtig erwerben.

Dozenteneinsatz

Bau Bildung Sachsen e. V. ist berechtigt, einen Wechsel von Dozenten sowie eine Verschiebung im Ablaufplan vorzunehmen. In einem solchen Fall sind die Teilnehmer weder zum Rücktritt noch zur Minderung der Lehrgangs-gebühr berechtigt.

Unterkunft und Verpflegung

Bei Bedarf kann über den jeweiligen Standort Unterkunft und Verpflegung bestellt werden. Die Kosten dafür sind nicht in den Lehrgangsgebühren enthalten.

Gerichtsstand

Leipzig

Impressum

Herausgeber:
Bau Bildung Sachsen e. V.
Edisonstraße 4
02625 Bautzen

Gestaltung/Layout/Druck:
Buchheim Werbung
Lausicker Straße 5
04668 Grimma

Bildnachweis:
Bau Bildung Sachsen e. V., Adobe Stock

Ausgabe: Januar 2023

Bau Bildung Sachsen e. V.
ist zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001.



und
Zugelassener Träger nach AZAV



www.bau-bildung.de/wasserbauzentrum-bautzen

Bau Bildung Sachsen e. V.
ÜAZ Bautzen – Wasserbauzentrum

Edisonstraße 4
02625 Bautzen

Dipl.-Soz.päd. (FH) Meike Saueremann

Leiterin ÜAZ Bautzen

Tel.: 03591 3742-0

bautzen@bau-bildung.de

Dipl.-Ing. (FH) Kerstin Ganz

Bereichsleiterin Weiterbildung / Projektentwicklung

Tel.: 03591 3742-33

k.ganz@bau-bildung.de